

Herausforderungen gemeinsam meistern

18. forumsanté.ch

Neue Rollenverteilung im Gesundheitsbereich – welcher Platz bleibt den Ärzten?

Helena Zaugg, Präsidentin SBK

Die Berufsgruppen in der Gesundheitsversorgung übernehmen in ihrem Arbeitsalltag eine gemeinsame Aufgabe: Sie unterstützen die Patientin dabei, wieder gesund zu werden oder gesund zu bleiben, mit der Krankheit bestmöglich leben zu lernen oder friedlich sterben zu können.

Herausforderungen in der Gesundheitsversorgung

Die Komplexität der Arbeit hat zugenommen

- Fortschritte in der Medizin
- Multimorbidität
- Spezialisierungen
- Vielzahl von Leistungen
- Vielzahl von Leistungsanbietern
- Informierte und selbstbestimmte Patienten

Struktur und Kultur in der Gesundheitsversorgung

- tradierte Rollenbilder
- Tradierte Versorgungsbereiche
- Tradierte Versorgungsstrukturen und -modelle
- Tradierte Finanzierungsmodi

- Ökonomisierung der Leistungen im Sinne von monetären Einsparungen
- Vierte industrielle Revolution erfasst den Dienstleistungssektor
- Das Gesundheitswesen mit wachsendem Marktanteil

Übergeordnete Zielsetzung

Was braucht die Patientin?

Was will die Patientin?

Interprofessionelle Zusammenarbeit

Jede Berufsgruppe hat spezifische Kenntnisse und Kompetenzen, womit die gemeinsame Aufgabe im Interesse der Patientin in einer guten Qualität gelöst werden kann.

Voraussetzungen

- Interprofessionelle Kommunikation
- Patienten-/Familienorientierte Versorgung
- Rollenklarheit
- Schnittstellenmanagement / Teamorientierte Führung

In Anlehnung an: Canadian Interprofessional Health Collaborative (2010). A national interprofessional competency framework.

Fazit

Der Fokus bei der Aufgabenteilung und deren Organisation sollte nicht auf die Berufsrollen, sondern auf die Kernkompetenzen der Berufsangehörigen gelegt werden.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit